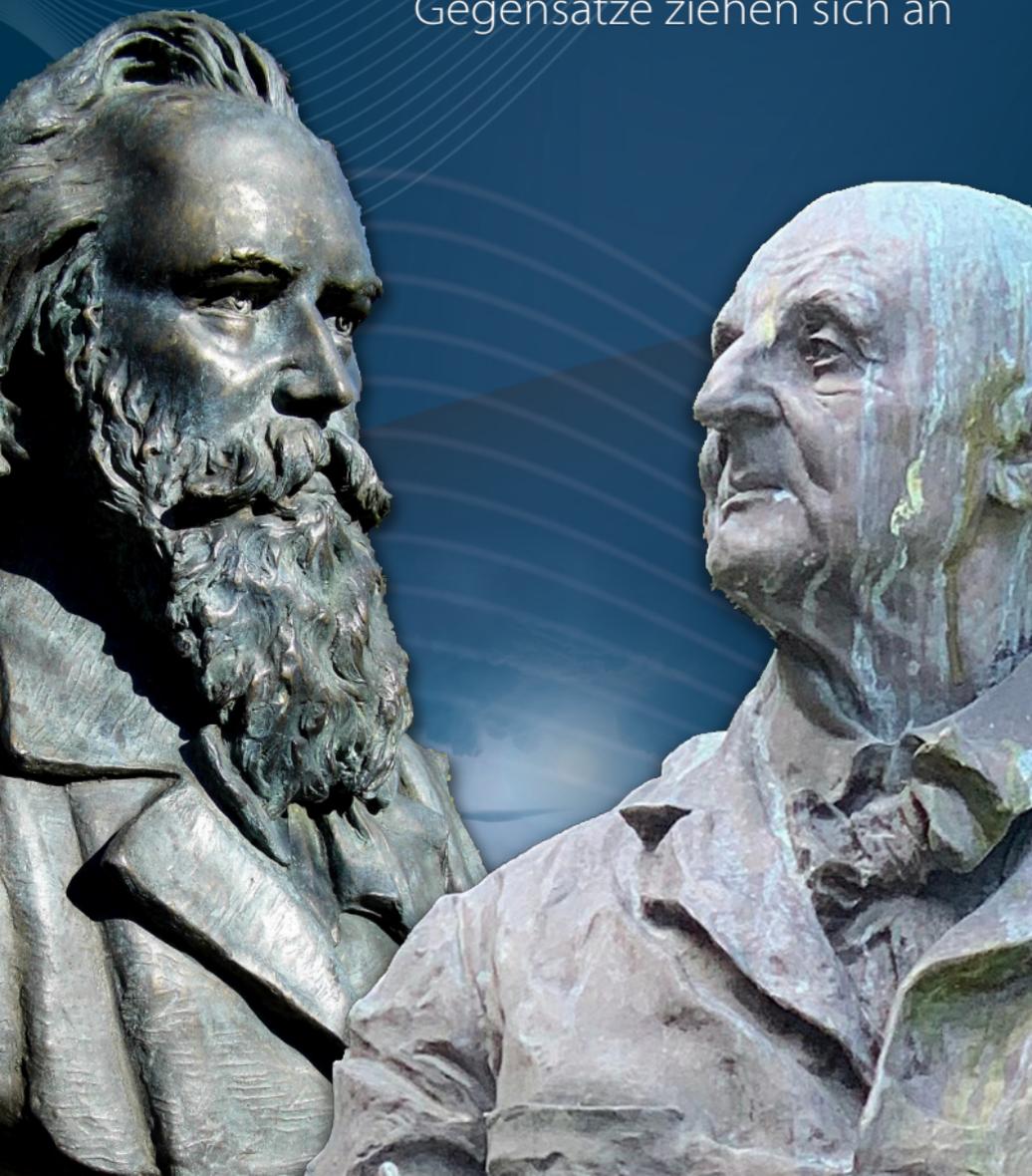


Samstag | 9. November 2024 | 19.30 Uhr

Ev. Stadtkirche St. Reinoldi *Dortmund*

BRUCKNER f-Moll-Messe BRAHMS Schicksalslied

Gegensätze ziehen sich an



ANTON BRUCKNER f-Moll-Messe

JOHANNES BRAHMS Schicksalslied

Die selten aufgeführte „f-Moll-Messe“ von Anton Bruckner, dessen 200. Geburtstag in diesem Jahr gedacht wird, sowie das „Schicksalslied“ von Johannes Brahms erklingen in Dortmunds zentraler Stadtkirche St. Reinoldi.

Der Bachchor stellt in diesem Programm zwei Werke gegenüber, die zeitlich nur vier Jahre auseinander liegen, deren gemeinsame Präsentation aber zu Lebzeiten der Komponisten undenkbar gewesen wäre. Denn Brahms, kühler norddeutscher Protestant, war ein erklärter Gegner des Wiener Kollegen und Erzkatholiken Bruckner. Brahms wurde nicht müde, ihn zu demütigen, seine Werke sogar als „großen Schwindel“ zu diffamieren.

Selbstbewusstsein und Stolz treffen auf Selbstzweifel und Nervenkrisen – das Publikum hingegen erwartet eine spannende Gegenüberstellung voller Dramatik und herber Schönheit.

AUSFÜHRENDE

Katharina Persicke *SOPRAN* | Marion Eckstein *ALT*
Robin Grunwald *TENOR* | Florian Dengler *BASS*
Neue Philharmonie Westfalen
Dortmunder Bachchor an St. Reinoldi
Christian Drengk *LEITUNG*

www.dortmunder-bachchor.de

KARTEN: €5 - €37 – inklusive Programmheft
Vorverkauf über Reservix – www.reservix.de
sowie im Service Center der Ruhr-Nachrichten
Silberstr. 21 | 44137 Dortmund | Telefon: 0231– 90 59 59 59

